

# Inhalt

*Wilfried Datler, Maria Fürstaller, Michael Winger*

Zum Selbstverständnis Psychoanalytischer Pädagogik und zur Geschichte ihrer Institutionalisierung. Eine Einführung in den Band .....9

## Teil I

### **Zum Selbstverständnis Psychoanalytischer Pädagogik im Spannungsfeld zwischen Psychoanalyse und Pädagogik**

*Günther Bittner*

Was ist das Psychoanalytische an der Psychoanalytischen Pädagogik? .....33

*Volker Fröhlich*

Was ist das Pädagogische an der Psychoanalytischen Pädagogik? .....41

*Rolf Göppel*

Bin ich ein „Psychoanalytischer Pädagoge“ – und falls ja, in welchem Sinne? .....53

## Teil II

### **Zum Selbstverständnis Psychoanalytischer Pädagogik aus historischer, gesellschaftlicher und transdisziplinärer Perspektive**

*Johannes Gstach*

Die Seele und ihre dunkle Seite. Zur Entwicklungsgeschichte der Idee des „Unbewussten“ .....71

*Barbara Neudecker*

Persönliche Bemerkungen zu August Aichhorns Briefwechsel mit Anna Freud und Kurt Robert Eissler .....95

*Josef Christian Aigner*

Eine gesellschaftskritische Perspektive der Psychoanalytischen Pädagogik im Gedenken an August Aichhorn .....109

<i>Heiner und Annedore Hirblinger</i> Die Ordnung der Diskurse in der Psychoanalytischen Pädagogik – Fokussierungen und Inputs zur Arbeit in der „Kommission Psychoanalytische Pädagogik“ .....	123
--	-----

<i>Valentin Rumpf</i> Vom Fehlen eines (post-)modernen Bildungsbegriffs (in) der Psycho- analytischen Pädagogik – verpasste und vermiedene Chancen einer transdisziplinär-systematischen Verortung des psychoanalytisch- pädagogischen Selbstverständnisses .....	141
---	-----

### **Teil III**

## **Zum Selbstverständnis Psychoanalytischer Pädagogik in Bereichen der erziehungswissenschaftlichen Praxis**

<i>David Zimmermann</i> Psychoanalytisches Fallverstehen als Methode schulischer Traumapädagogik.....	163
---	-----

<i>Jean-Marie Weber</i> Von der möglichen Bedeutung des psychoanalytischen Ansatzes von Lacan für das pädagogische Feld.....	175
--	-----

<i>Wilfried Datler</i> Ethnographisches Forschen im geragogischen Bereich: Über emotionale Prozesse und die „Optimalstrukturierung“ des Forschungsfeldes.....	193
---	-----

<i>Hendrik Trescher</i> Von der Re- zur Dekonstruktion von Demenz. Objektiv-hermeneutische Analysen und darüber hinaus.....	217
---	-----

<i>Kathrin Trunkenpolz</i> „I wart auf an, der ma ane am Schädl gibt, dann war’s aus.“ Zur Bedeutung des Schmerzlichen im Rahmen psycho- analytisch orientierter Einzelfallforschung nach dem Tavistock-Konzept.....	235
--	-----

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	251
--	-----